



Foto: Giuseppe Cardullo

## Rachel Naomi Kudo

Rachel Naomi Kudo (\*1987) ist Erste Preisträgerin des Internationalen Johann Sebastian Bach Wettbewerbs in Leipzig 2018 und fasziniert ihr Publikum rund um den Globus mit atemberaubender Virtuosität, makelloser Technik und ausdrucksstarker Vielseitigkeit als Solistin, Konzertpianistin und Kammermusikerin.

Ihr Orchesterdebüt gab Rachel Kudo mit Tschaikowskis 1. Klavierkonzert mit dem Fort Worth Symphony Orchestra und Manuel de Fallas *Nights in the Gardens of Spain* mit dem Chicago Symphony Orchestra. Als Solistin trat sie unter anderem mit der Warschauer Philharmonie in Polen und dem RTÉ Nationalorchester in Irland auf.

Ihr erstes Recital spielte Rachel Kudo beim Internationalen Chopin Festival in Duszniki-Zdroj in Polen. Es folgten Auftritte in Chopins Geburtshaus „Zelazowa Wola“, Lazienki Park, im Königsschloss von Warschau, in der Salle Cortot in Paris, dem Musikverein Wien, Tel Aviv Museum of Art in Israel, Stradivarius Museum in Cremona, Aspen Music Festival, Dame Myra Hess Memorial Concert Series in Chicago, Kennedy Center Millennium Stage und Strathmore Mansion in Washington D.C., Peter Jay Sharp Theater, Avery Fisher Hall, Alice Tully Hall und Weill Recital Hall in der Carnegie Hall in New York. Weiterhin spielte Rachel Kudo in der Fazioli Concert Hall in Italien, beim Tivoli International Festival in Dänemark, Bergen International Festival in Norwegen, Nagoya International Youth Music Festival in Japan, Gilmore International Keyboard Festival sowie beim Joye in Aiken Festival in den USA.

Rachel Kudo ist Absolventin der Juilliard School in New York. Dort wurde sie mit dem Chopin Prize, Arthur Rubinstein Prize, Ryoichi Sasakawa Young Leaders Fellowship sowie dem Juilliard-Sanders-Tel Aviv Museum Recital Prize ausgezeichnet und war zweimal Siegerin der Gina Bachauer International Piano Competition. Sie ist weiterhin Gewinnerin eines Gilmore Young Artist Award, wurde vom Davidson Institute of Talent Development zur Davidson Fellow Preisträgerin ernannt und erhielt dreimal ein Stipendium der Rohm Music Foundation für Japan. Als ausgewählte Teilnehmerin der Carnegie Hall Professional Training Workshops arbeitete sie mit den namhaften Pianisten Emanuel Ax und Sir Andras Schiff.

Geboren in eine japanisch-koreanische Familie in Washington D.C., erhielt Rachel Kudo ihren ersten Klavierunterricht im Alter von vier Jahren bei Emilio del Rosario am Music Institute von Chicago. Sie studierte bei Richard Goode, Yoheved Kaplinsky, Joseph Kalichstein, Gilbert Kalish, Kum-Sing Lee und bei Leon Fleisher. Sie lebt in New York City und Venedig.